

II- 42 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 20. MAI 1970

No. 32/4

A n f r a g e

der Abgeordneten M e l l e r und Genossen
an den Herrn Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte
Unternehmungen,
betreffend Güterbahnhof Wolfurt.

In Zuge der Planung der Autobahn-Trassenführung im Raume von Bregenz ergab sich für eine seeseitige Führung die Notwendigkeit, den Güterbahnhof aus dem Raum Bregenz nach Wolfurt zu verlegen. Es handelt sich dabei um eine Maßnahme, die zweifellos auch vom Standpunkt der Wirtschaftlichkeit des Bahnbetriebes notwendig und zweckmäßig ist und die die Voraussetzung schafft, den Güterumschlag im Vorarlberger Unterland rationell durchzuführen.

Der für den neuen Bahnhof notwendige Grund wurde vom Land Vorarlberg kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Grunduntersuchungen sind bereits im Gange. Für die Baumaßnahmen im heurigen Jahr sind im Budget bereits 25 Millionen Schilling bereitgestellt, weitere 25 Millionen Schilling sollen vom Finanzministerium aus Sondermitteln zugesagt sein.

Die Mehrheit der Stadtvertretung von Bregenz lehnt eine seeseitige Führung der Autobahn ab. Einstimmig wurde beschlossen, die Planung einer bergseitigen Autobahnführung zu fordern.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Unternehmungen die

A n f r a g e :

1. Halten Sie die Unterflurprägung der Bundesbahn im Bereich des Bahnhofes in Bregenz für möglich und zweckmäßig?
2. Welche Kosten würden nach den neuesten Planungen für die Unterflurführung der Bahnanlagen in Bregenz erwachsen?
3. Würde der sich ergebende Aufwand die Baumaßnahmen für die Verlegung des Güterbahnhofes nach Wolfurt beeinträchtigen?

-2-

4. Werden Sie für die Bereitstellung der notwendigen Mittel eintreten, um eine zielstrebige Bauführung zur Fertigstellung des Güterbahnhofes in Wolfurt innerhalb von drei Jahren zu ermöglichen?
5. Bestehen begründete Aussichten, daß die Finanzierung sichergestellt wird?
6. Würde eine bergseitige Führung der Autobahn den Bau des Güterbahnhofes Wolfurt verzögern oder sonst irgendwie beeinträchtigen?

Wien, 20. 5. 1970